





Ihre bunten Stoffe in besonderen Farben erobern die Gärten landauf, landab: Franziska Meienberg hat etwas gegen gestreifte Langeweile.

H.E.

ot-weiss, blau-weiss oder uni: «Die Schweizer trauen sich viel zu selten an etwas gewagtere, speziellere Farbkombinationen!», sagt Franziska Meienberg. Dabei sind just die Gartenmöbel das ideale Tummelfeld für bunte Spielereien. In Frankreich, Italien, Belgien und inzwischen auch in der Schweiz findet Franziska Meienberg die aussergewöhnlichen Stoffe, von denen die meisten eigens für den Outdoorbereich hergestellt sind. In klassischen Streifenmustern zwar, aber in raffinierten, ungewohnten Farbstellungen, die sich wunderbar auch mit passenden Unis kombinieren lassen.

Vor sieben Jahren gründete Franziska Meienberg ihr Geschäft Ti-

siedi (was auf Italienisch so viel heisst wie «nimm Platz») und erobert seither mit den lebensfrohen Stoffen Balkone und Gärten. dank dem Internet weit über Männedorf hinaus, wo sich ihr Geschäft befindet. Auch fertige Kissen oder Kissenanzüge, Tischsets und Servietten finden sich hier, aber vor allem eine riesige Fülle an Meterware für jede Stimmung. Damit lassen Kunden oft auch vorhandene Kissen und Polster ihres Outdoormobiliars neu beziehen. «Im Garten ist es wie im Wohnzimmer», sagt Meienberg. «Für eine neue Atmosphäre braucht es nicht immer gleich neue Möbel. Oft reichen Akzente mit anderen Textilien.»

Lustvoll gegen die klassische Farb-Einöde



«Die Schweizer haben oft zu wenig Mut für mehr Farben», sagt Franziska Meienberg. Ihre Stoffkollektionen inspirieren.

Kontakt:

Tisiedi, 8708 Männedorf Internet-Shop: www.tisiedi.ch